



NIEDERSCHRIFT über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsbeirates Priort der Gemeinde Wustermark - 21./VII

am: 16.11.2022 von 18:45 Uhr bis 20:45 Uhr

Sitzungsort: Aula Grundschule Wustermark, Hamburger Straße 8, 14641 Wustermark OT Wustermark

Anwesende gemäß beigefügter Anwesenheitsliste:

1.1 Begrüßung und Eröffnung

1.2 Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Zur letzten Niederschrift wurden keine Einsprüche erhoben.

1.3 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit (§ 38 BbgKVerf)

Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt und die Beschlussfähigkeit ist gegeben.
Herr René Schreiter hat sich für diese Sitzung entschuldigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja	4
Nein	0
Enthaltung	0

1.4 Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde besprochen und nicht verändert.

Abstimmungsergebnis über die veröffentlichte Tagesordnung:

Ja	4
Nein	0
Enthaltung	0

2. Bericht des Ortsvorstehers im öffentlichen Teil der Sitzung

- Der Herbstputz 12.11.2022 von 9:00 bis 12:00 Uhr am Gemeindehaus und der Kirche. Die Bewerbung nur in den Schaukästen der Aktion soll besser gemacht werden. Der Frühjahrsputz soll im nächsten Ortsbeirat aufgesetzt werden. Am Gemeindehaus war der jüngste aktive Bürger der Stellvertretende Ortsvorsteher.
- Am Volkstrauertag den Sonntag, den 20.11.2022 um 12:00 Uhr am Friedhof gedenken wird den gefallen Soldaten der beiden Weltkriege.
- Der Ortsvorsteher stimmt zurzeit das zu streichenden Bänke ab.
- Die Gemeindeverwaltung gibt den Hinweis, dass das Budget für die Pflege der Kriegsgräber noch nicht ausgezahlt worden ist. Der Ortsvorsteher stellt die Verbindung zu dem Betreuer der Priorter Kriegsgräber zur Gemeindeverwaltung her.
- Frau Gerke berichte, dass die Priorter Bank von Bank zu Bank im Havelland soll im Spätsommer aufgestellt werden. Geplant sind 4 Bänke und ein Tisch. Gestaltungselemente Wiesent und Priorter Wappen inhaltlich auf den Bänken verteilt.
- Frau Gerke berichte, dass am Einheitsbuddeln von 15.000 Krokussen am 03.10.2020 nahmen viele Priorter Teil.

3. Anfragen an den Bürgermeister im öffentlichen Teil der Sitzung gem. § 5 Gescho

- **Keine offen Fragen**

4. Einwohnerfragestunde

- Anfrage: ob am südlichen Weg des Gemeindehauses eine Beleuchtung aufgestellt werden kann?
- Die Beleuchtung der Bücherzelle an den Priorter Gemeindehaus ist ausgefallen.
- Erhalt der vorhandenen Priorter Beleuchtung. Ein Austausch der Leuchtmittel auf LED Technik ist wesentlich kostengünstiger als ein Kompletttausch der Lampenköpfe mit der Option diese zentral dimmen zu können.
- Die Buslinie 609 sollte bis zum Bahnhof Elstal geführt werden. Diese wir zu diesem Fahrplanwechsel nicht gelingen.
- Bürger bemängelt, dass umsteigen nach Nauen in Elstal nicht immer gelingt. Wie gedenkt die Gemeindeverwaltung das abzustellen?

5. Die Gemeindeverwaltung Wustermark informiert über die aktuellen und bis zum nächsten Ortsbeirat geplanten Schachtarbeiten und Baumaßnahmen im öffentlichen Straßenraum.

Siehe „Anlage 3: Stellungnahme der Verwaltung“

6. Der Ortsbeirat berät über den Stand der Umsetzung der Projekte aus dem Bürgerbudget 2022.

Die Projekte für das 2022 sind auf folgendem Stand:

- Schattenbäume und Obstgarten: Projekte wurden umgesetzt und Kosten bei der Gemeinde eingereicht
- Partyzelt: wurde besorgt und bei der Gemeinde eingereicht
- Schwarzes Brett: Materialien sind besorgt bzw. werden demnächst gekauft und die Kosten gesammelt noch in diesem Jahr eingereicht, Umsetzung erfolgt teilw. im kommenden Jahr
- Mehrwegbecher: wurden nach Angaben von MEMORIA bereits besorgt
- Hinweisschilder/Spritzenhaus: sind noch in der Bearbeitung, Umsetzung soll aber noch in diesem Jahr erfolgen
- Weihnachten an der Priorter Kirche: erste Kosten bereits eingereicht bei der Gemeinde, weiteres folgt, Zweiter Teil im Jahr 2023
- Hundetoilette: Umsetzung im Jahr 2023

7. Der Ortsbeirat berät welche der zu 100 % von der öffentlichen Hand finanziert Potsdamer Weg oder Straße der Gemeinschaft ausgebaut werden sollen.-

Die Gemeindeverwaltung erläutert, dass durch die Starkregenereignisse im Wernitz alle Ortsteile auf dies Risiko hin untersucht worden sind. In Priort besteht die Gefahr, dass das Wasser die Straße Am Ziegelleischlag herunterläuft. Die Entwässerungsmulde an der Feuerwehr vollläuft und dann weiter in das Tieferlegen Feuerwehrgebäude flutet.

Um dem abzuhelpen ist es notwendig die Straße am Potsdamer Wege an von der Chaussee bis einschließlich den Potsdamerplatz dem Kreuzungspunkt Platz (Potsdamer Weg, Am Ziegelleischlag und Straße der Gemeinschaft).

Meinungsbild des Ortsbeirats zur Priorisierung des o.g. Projekts Potsdamer Weg:

Ja	4
Nein	0
Enthaltung	0

8. Bebauungsplan Nr. P 1 „Priort Dorf“ hier: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplans

115/2022

- Der Landkreis erachtet den Bebauungsplan als rechtsunwirksam und erteilt keine Baugenehmigungen mehr. In diesem Fall müsste der Landkreis Baugenehmigung wie in der Siedlung erteilen. Dort gibt es auch keinen Bebauungsplan.
- Die Gemeindeverwaltung ergänzt, wenn wir hier nur der Punkt „Dorfmischgebiet“ und „dörfliches Wohngebiet“ strittig ist, sind Baugenehmigungen bis auf Teile, die sich auf die strittigen Punkte beziehen gültig.
- Die Kosten des Verfahrens werden mit 75 T Euro durch die Verwaltung geschätzt.
- Die hinzugezogene Rechtsanwältin der Gemeinde Wustermark sieht noch keinen Handlungsbedarf den Bebauungsplan zu ändern, da das Thema Übergang von „Dorfmischgebiet“ zum dörflichen Wohngebiet“ noch nicht höchstrichterlich geklärt worden ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja	0
Nein	4
Enthaltung	0

9. Radwegbau vom OT Priort zum OT Buchow-Karpzow - Vergabe einer Bauleistung -

153/2022

Die Gemeindeverwaltung informiert, dass eine geeignete Firma gefunden und bis zum 31.12.2022 gebunden wurde. Das Angebot liegt über der bewilligten Förderung durch das Land Brandenburg. Die Gemeindeverwaltung hat die Erhöhung des Förderungssatzes beantragt. Die Zusage zur Erhöhung der Förderung ist noch nicht eingegangen. Deswegen wird dieser Punkt nicht weiter behandelt. Der Ortsbeirat erklärt sich bereit eine Sondersitzung durchzuführen und das Projekt termingerecht umzusetzen.

10. **Information zum Sachstand möglicher Gefahrenschwerpunkte durch Starkregenereignisse noch nicht ausgebauter Straße in der Gemeinde Wustermark**

212/2022

Unter Punkt 7 ist der kritische Punkt um die Feuerwehr in Priort behandelt worden.

Umgang mit Starkregenereignisse:

- Das Wasser soll möglichst bei uns gehalten werden, um Grundwasser zu bilden.
- Mulden zur Versickerung und Schutz Straßen von Pfützen und Frostschäden sollen erhalten bleiben
- Bitte von Bürgern an die Gemeindeverwaltung, die Mulden an der Straße An der Haarlake wiederherzustellen.
- Hinweis die 20 Jahre alten Mulden in der Priorter Dorfstraße sind vorbildlich von der Gemeindeverwaltung mit einem kleinen Bagger an einem Tag nachgebildet worden.

Definition von Mulden:

Leichte großflächige Vertiefung am Straßenrand, bis zu 30 cm Tiefe, mit leichten Schrägungen, so dass eine Pflege mit dem Rasenmäher problemlos möglich ist.

11. Information zur Weiterentwicklung der Erzeugung von Windenergie in der Gemeinde Wustermark

212/2022

In Vorbereitung der Regionalversammlung Havelland-Fläming am 17. November 2022 möchte sich die Gemeindeverwaltung der Gemeinde Wustermark in den Ortsbeiräten ein Stimmungsbild einholen, ob

A1:

- a. der durch die Bundesgesetzgebung im WindBG geforderte Flächenanteil zweistufig mit den Zwischenzielen 1,8 Prozent bis 2027 und 2,2 Prozent bis 2032 erreicht werden soll oder ob gleich bis Ende 2027 die Erreichung des finalen Ziels von 2,2% angestrebt werden soll.

A2:

- a. der durch die Bundesgesetzgebung im WindBG geforderte Flächenanteil zweistufig mit den Zwischenzielen 1,8 Prozent bis 2027 und 2,2 Prozent bis 2032 erreicht werden soll oder ob gleich bis Ende 2027 die Erreichung des finalen Ziels von 2,2% angestrebt werden soll.

Meinungsbild:

Varianten	A1:	A2:
Ja	3	1
Nein	0	0
Enthaltung	0	0

B1:

- b. diese Flächen eher über eine Reduzierung des Abstands zur Wohnbebauung auf 1.000 statt bisher 1.100 m erreicht werden sollen oder ob die Priorität eher auf der Ausweitung des Windenergiegebiets auf Bestandsstandorte außerhalb des im aktuellen Regionalplan-Entwurf vorgesehenen Windeignungsgebiets liegen sollte, um das Landesziel zu erreichen.

B2.:

- b. diese Flächen eher über eine Reduzierung des Abstands zur Wohnbebauung auf 1.000 statt bisher 1.100 m erreicht werden sollen oder ob die Priorität eher auf der Ausweitung des Windenergiegebiets auf Bestandsstandorte außerhalb des im aktuellen Regionalplan-Entwurf vorgesehenen Windeignungsgebiets liegen sollte, um das Landesziel zu erreichen.

B3:

Mindestabstand zur Wohnbebauung 10-fache Gesamthöhe der Windkraftanlage.

Meinungsbild:

Varianten	B1:	B2:	B3:
Ja	0	3	1
Nein	0	0	0
Enthaltung	0	0	0

Reiner Kühn
Ortsvorsteher des Ortsbeirates Priort

Anlagenverzeichnis:

Anlage 1: Bekanntmachung Wustermark

Anlage 2: Anwesenheitsliste 16.11.2022

Anlage 3: Stellungnahme der Verwaltung

Anlage 4: Präsentation zum B-Plan P 1 „Priort Dorf“ (Stadtplaner/Architekt Steffen Pfrogner)
Rechtliche Würdigung zum B-Plan P 1 „Priort-Dorf (LOH Rechtsanwälte)